Online-Tagebücher: FU-Blogs

Kurzbeschreibung

Ein *Weblog*, kurz *Blog* genannt, ist eine Webseite, die periodisch neue und chronologisch sortierte Beiträge enthält. Das Blog dient zum Austausch von Informationen, Gedanken und Erfahrungen und ist insofern mit einem Internetforum sehr verwandt. Blogs wurden ursprünglich überwiegend als private Online-Tagebücher genutzt. Inzwischen gibt es auch viele Blogs, die z. B. von Verlagen, Unternehmen und Organisationen geführt werden. Im akademischen Umfeld werden Blogs zunehmend seminar- und veranstaltungsbegleitend eingesetzt.

> Die Freie Universität Berlin bietet zum einen ein zentrales Blog-System, das mit der Software *WordPress* betrieben wird. Weitere Informationen zu **FU-Blogs** finden Sie in diesem Beitrag.
>
> Zum anderen besteht die Möglichkeit, Blogs in der Lernplattform Blackboard einzurichten. Weitere Informationen zu **Blackboard-Blogs** finden Sie hier.

Die FU-Blogs stehen allen Angehörigen der Universität zur Verfügung. Sie benötigen zur Registrierung lediglich Ihren FU-Account. CeDiS bietet Ihnen zwei Blogsysteme an. Neben **offiziellen Blogs** (für Lehrende und Mitarbeiter/innen der Universität) stehen insbesondere Studierenden **User-Blogs** zur Verfügung. Diese User-Blogs haben einen inoffiziellen Charakter und können in diesem Kontext von Studierenden **und** von Lehrenden und Mitarbeiter/innen der Universität genutzt werden.

Inhaltsverzeichnis

- Einsatzformen
- Einsatztipps
- Praxisbeispiele aus der Freien Universität
- Handhabung
- Datenschutz und Nutzungsbedingungen
- Weiterführende Informationen
- Unterstützungsangebote von CeDiS

Einsatzformen

Mit Hilfe von Blogs können Sie z. B.:

- Exkursionen und Projekte dokumentieren
- Praktikumsberichte verfassen
- Lerntagebücher schreiben
- Ein Expertenblog betreiben
- Gruppenblogs führen
- Seminare begleiten
- Tagungen dokumentieren und begleiten
- Fachbeiträge publizieren
- Arbeitsschwerpunkte vorstellen

Einsatztipps

- Handlungsvorschläge zur Betreuung/Moderation eines Blogs (PDF)
- Information zu Blogs in der IdeenBar des Center für Digitale Systeme
- Monatsspecial zu Blogs in Lehre und Wissenschaft an der Freien Universität

Praxisbeispiele aus der Freien Universität

- Blog: Humans and technology
- Blog: Mensch und Technik
- E-Learning als anwendungsorientierter Teil einer Übung zum literaturwissenschaftlichen Arbeiten
- E-learning as the application-oriented part of a seminar on literary criticism
- Internship reports as blogs
- Praktikumsberichte in Form von Blogs

Handhabung

- Hinweise und Tipps finden Sie in unserem Online-Selbstlernmodul FU-Blogs

Datenschutz und Nutzungsbedingungen

- Bei rechtlichen Fragen zu Datenschutz, Datensicherheit, Schutz des geistigen Eigentums etc., die bei der Konzeption einer mit E-Learning unterstützten Lehrveranstaltung, der Verwendung bestehender Materialien oder dem Einsatz von Werkzeugen entstehen, wenden Sie sich bitte an das Rechtsamt der Freien Universität Berlin. Schriftliche Informationen zu diesen Themen finden sich hier und hier.

Weiterführende Informationen

- Startseite: FU-Blogs
- Informationen zum FU-Blogsystem des Center für Digitale Systeme

Unterstützungsangebote von CeDiS

- Beratung zum Einsatz digitaler Lösungen in der Lehre: Das Center für Digitale Systeme (CeDiS) verfügt über langjährige Erfahrungen beim Einsatz digitaler Medien und Systeme im Bereich des Lehrens, Lernens und Forschens und berät umfassend zu deren Einsatz im gesamten akademischen Umfeld und insbesondere an der Freien Universität Berlin.
- Schulungen und Workshops: Für Lehrende an der Freien Universität Berlin (Professor/innen, Mitarbeiter/innen, Tutor/innen) sowie Lehrende anderer Hochschulen bietet CeDiS Schulungen und Workshops zum Thema Lehren und Lernen mit digitalen Medien an. Diese Kurse sollen die Teilnehmer/innen befähigen, selbst Online-Elemente in ihrer Lehre einzusetzen.
- Das Präsidium der Freien Universität unterstützt E-Learning-Initiativen: Mit dem E-Learning-Förderprogramm werden finanzielle Mittel für Lehrende zur Verfügung gestellt, die ihre Lehrveranstaltungen nachhaltig durch Technologie- und Medienunterstützung bereichern und qualitativ verbessern. Es können alle in der Lehre tätigen Wissenschaftler/innen bzw. Institutionen der Freien Universität ohne die Charité-Universitätsmedizin gefördert werden.